

ALBULA**Seelsorgeraum Albula**

Seelsorgeraum Albula
Zona pastorale Alvra
 Mit den Pfarreien Alvaneu,
 Alvaschein, Bergün, Brienz,
 Filisur, Mon, Schmitten, Stierva,
 Surava und Tiefencastel

Zuständig für alle Pfarreien
Pfr. Federico Pelicon
 076 613 71 62
 federico@kath-albula.ch

Pfarreisekretariat
Brigitta Marranchelli
 Veia Baselgia 3
 Postfach 9
 7450 Tiefencastel
 081 681 11 72
 info@kath-albula.ch
 Öffnungszeiten
 Montag von 9 bis 11 Uhr und
 von 14 bis 16 Uhr
 Mittwoch von 9 bis 11 Uhr
 www.kath-albula.ch

Kirchgemeindepräsident Albula-Alvra
Thomas Kollegger
 praesident@kath-albula.ch

Gottesdienste

* vor der hl. Messe Rosenkranzgebet

Freitag, 1. März

10.00 Uhr **Envia:** Hl. Messe

3. Fastensonntag**Samstag, 2. März**

17.00 Uhr **Bergün:** Hl. Messe für
 Filisur und Bergün

Sonntag, 3. März

09.00 Uhr **Tiefencastel:** Hl. Messe
 10.30 Uhr **Brienz:** Hl. Messe mit Taufe

Dienstag, 5. März

19.00 Uhr **Tiefencastel Hotel Albula**
 Fastentreffen und Ge-
 spräch mit Federico Pelicon
 zum Thema
 «Wohin geht die Kirche?»

4. Fastensonntag**Samstag, 9. März**

19.00 Uhr **Alvaschein:** Josefsnovene

Sonntag, 10. März

09.00 Uhr **Schmitten:** Hl. Messe
 10.30 Uhr **Alvaneu Dorf:** Hl. Messe
 19.00 Uhr **Alvaschein:** Josefsnovene

Montag, 11. März

19.00 Uhr **Alvaschein:** Josefsnovene

Dienstag, 12. März

19.00 Uhr **Alvaschein:** Josefsnovene

Mittwoch, 13. März

19.00 Uhr **Alvaschein:** Josefsnovene

Donnerstag, 14. März

19.00 Uhr **Alvaschein:** Josefsnovene

Freitag, 15. März

10.00 Uhr **Envia:** Hl. Messe
 19.00 Uhr **Alvaschein:** Josefsnovene

5. Fastensonntag

*Kollekte: Fastenaktion Schweizer Katho-
 likinnen und Katholiken*

Samstag, 16. März

19.00 Uhr **Alvaschein:** Josefsnovene

Sonntag, 17. März

09.00 Uhr **Alvaneu Bad:** Hl. Messe
 10.30 Uhr **Alvaschein:** Patrozinium und
 Abschluss der Josefsnovene*

Freitag, 22. März

17.00 Uhr **Schmitten:** Kreuzweg

Palmsonntag**Palmweihe vor den Kirchen,
Palmprozession, Passion nach
Markus**

*Kollekte: Fastenaktion Schweizer
 Katholikinnen und Katholiken*

Sonntag, 24. März

09.00 Uhr **Alvaneu Dorf:** Hl. Messe
 10.30 Uhr **Stierva:** Hl. Messe für Mon
 und Stierva mit dem Chor
 masdo Stierva-Mon-Salouf

Gründonnerstag

Kollekte für die Christen im Hl. Land

Donnerstag, 28. März

**Triduum sacrum – Die drei öster-
 lichen Tage vom Leiden, vom Tod,
 der Grabesruhe und der Auferste-
 hung unseres Herrn Jesus Christus**
 19.30 Uhr **Surava:** Hl. Messe vom letz-
 ten Abendmahl, anschlies-
 send Ölbergstunde für das
 ganze Tal

Karfreitag**Todestag Jesu****Fast- und Abstinenztag**

Kollekte für die Christen im Hl. Land

Freitag, 29. März

10.30 Uhr **Mon:** Feier zum Leiden
 und Sterben Christi für
 Alvaschein, Tiefencastel,
 Stierva und Mon
 14.00 Uhr **Schmitten:** Feier zum
 Leiden und Sterben Christi
 für Alvaneu, Brienz und
 Schmitten
 15.30 Uhr **Filisur:** Feier zum Leiden
 und Sterben Christi für
 Surava, Bergün und Filisur

Karsamstag – Osternacht**Tag der Grabesruhe Jesu – in allen
Kirchen Einladung zum stillen
privaten Gebet vor dem Grab Jesu****Samstag, 30. März**

20.00 Uhr **Alvaneu Dorf:** Hl. Messe
 für das ganze Tal

**Hochfest der Auferstehung
des Herrn Jesus Christus
Ostern****Sonntag, 31. März**

09.00 Uhr **Tiefencastel:** Hl. Messe für
 das ganze Tal
 10.30 Uhr **Brienz:** Hl. Messe für das
 ganze Tal

Ostermontag**Montag, 1. April**

10.30 Uhr **Bergün:** Hl. Messe für
 Filisur und Bergün

Gedächtnismesse

10. März

Schmitten: Beat Brazerol

Jahresgedächtnis

10. März

Alvaneu Dorf: Maria Louisa (Marlis) Arpagaus-Hemmi

17. März

Alvaneu Bad: Johann Josef Balzer

Stiftmessen

3. März

Brienz: Domenig Rizzi, Joseph Anton und Elisabeth Durisch-Albertin und Sohn Franz, Geldi und Anna Maria Bisculm-Romagna

Tiefencastel: Philomena und Gion Battista Flepp-Cadotsch

10. März

Alvaneu Dorf: Marcus Gerber, Josef Laim-Balzer

Schmitten: Nathalie Brasser, Brigitte Caspar-Boppart, Myrtha Durisch-Caspar

17. März

Alvaschein: Evelyn und Jörg Augustin-Apple

24. März

Stierva: Sigismund Andenmatten-Huber

28. März

Surava: Margritha Engler-Laim, Paula Engler

Mitteilungen

Bürozeiten Pfarradministrator Federico

Federico ist auf Voranmeldung für Gespräche jeweils montags von 11 bis 12 Uhr im Pfarreibüro in Tiefencastel und mittwochs von 10 bis 12 Uhr in Alvaneu im Pfarrhaus für Sie da.

Krankensalbung

Der Lourdesverein Albula lädt **am Sonntag, 3. März, um 14 Uhr** zur Krankensalbung in die Kath. Pfarrkirche Lenzerheide ein.

Josefstag im Dekanat

Am Josefstag, Dienstag, 19. März, um 18.30 Uhr feiert unser Bischof Joseph Maria Bonnemain in der Marienkirche in Davos eine heilige Messe. Es sind alle zur gemeinsamen Feier eingeladen. Anschliessend offener Austausch mit dem Bischof und Apéro.

Liebe alle

Der Abstieg des Herrn in das Reich des Todes

Was ist geschehen? Tiefes Schweigen herrscht heute auf der Erde, tiefes Schweigen und Einsamkeit. Tiefes Schweigen, weil der König schläft. Die Erde ist entsetzt und ist verstummt, weil der Mensch gewordene Gott entschlafen ist und jene erweckt hat, die seit unvordenklicher Zeit schlafen. Gott starb im Fleische und ist hinabgestiegen, um das Reich des Todes zu erschüttern. Gewiss, er geht auf die Suche nach dem Urvater wie nach einem verlorenen Schaf. Er will hinabsteigen und all jene besuchen, die in Finsternis und Todesschatten sitzen. Er geht, um Adam und die mit ihm gefangene Eva von ihrem Leiden im Gefängnis zu befreien, Er, Gott und Evas Sohn zugleich. Der Herr trat herein mit der siegreichen Waffe des Kreuzes. Als ihn der Urvater Adam erblickte, schlug er sich vor Verwunderung an die Brust, rief allen zu und sprach: Mein Herr sei mit euch allen! Und Christus antwortete ihm: Und mit deinem Geiste. Und Christus fasste seine Hand und zog ihn empor mit den Worten: Wach auf, der du schläfst, steh auf von den Toten! Und Christus wird dein Licht sein!



Ich bin dein Gott, und für dich bin ich dein Sohn geworden, für dich und jene, die von dir abstammen. Jetzt rede ich und gebiete mit meiner Macht jenen, die im Gefängnis waren: Geht hinaus! Und jenen, die in der Finsternis waren: Lasst euch erleuchten! Und an jene, die im Grabe lagen: Steht auf! Dir aber gebiete ich: Wache auf, der du schläfst! Ich habe dich nicht erschaffen, damit du in der Hölle gefangen bleibst. Steh

auf von den Toten! Ich bin das Leben der Toten. Steh auf, du Geschöpf meiner Hände! Erhebe dich, du meine Gestalt, geschaffen zu meinem Ebenbilde. Steh auf, lass uns von hier weggehen! Denn du in mir und ich in dir, wir sind eine einzige und unteilbare Person. Deinetwegen wurde ich dein Sohn, ich, dein Gott. Für dich nahm ich, der Herr, deine Knechtsgestalt an. Für dich kam ich auf die Erde hinab und bis unter die Erde, ich, der über den Himmeln thront. Mit dir, o Mensch, habe ich die menschliche Schwachheit geteilt. Aber dann wurde ich frei unter den Toten. Für dich, der du den Garten des Paradieses verliessest, wurde ich in einem Garten den Juden ausgeliefert und in einem Garten wurde ich gekreuzigt. Schau, wie mein Gesicht bespuckt wurde, um deinetwillen, um in dir den Anhauch deines göttlichen Ursprungs zu erneuern. Schau auf meinem Wangen die Backenstreiche, die ich ertrug, um deine verderbte Gestalt nach meinem Bilde wiederherzustellen. Schau auf meinem Rücken die Spuren der Geisselhebe, die ich erlitt, um deine Schultern von der Last deiner Sünden zu befreien. Schau meine Hände, die ans Holz genagelt sind, für dich, der du einst zum Unglück deine Hand gegen den Baum ausgestreckt hast. Ich starb am Kreuz, und die Lanze drang in meine Seite, deinetwegen, der du im Paradiese schliefest, als Eva aus deiner Seite hervorging. Meine Seite heilt den Schmerz in deiner Seite. Und mein Schlaf wird dich vom Todesschlaf befreien. Meine Lanze hält die gegen dich erhobene Lanze zurück. Steh auf und lass uns von hier weggehen! Der Feind hat dich einst aus dem Paradies entführt. Ich aber bringe dich nicht in jenen Garten zurück, sondern ich setze dich auf den himmlischen Thron. Ich hielt dich einst davon ab, vom (symbolischen) Baum des Lebens zu essen. Aber siehe, jetzt bin ich, das wahre Leben, mit dir vereint. Und ich habe Cherubime als Diener eingesetzt, um dich zu behüten, und ich lasse die Cherubime dich fast wie Gott anbeten, obwohl du nicht Gott bist. Der himmlische Thron steht bereit, die Träger sind befohlen, der Festsaal ist eingerichtet, der Tisch gedeckt, die ewige Wohnstätte geschmückt, die Schatzkammer geöffnet. Mit anderen Worten: Das Himmelreich ist von ewiger Zeit her für dich bereit.

Euer Federico

Kindermesse in Alvaneu Dorf am 11. Februar



Wir stehen bereits vor den Osterfeiertagen. Die Zeit eilt uns davon. Ostern führt uns in das zentrale Geheimnis unseres Lebens ein: selber zu sterben, um Frucht zu bringen. Jesus lebte uns das voll und ganz vor, indem er starb und wieder auferstand und uns so das Antlitz Gottes als väterliche und mütterliche Liebe offenbarte.

Auch unsere grosse «Familie» im Albulatal steht vor einer Herausforderung: Die Osterliturgie zu erleben und zu erfahren, nicht so sehr in ihrer feierlichen Vollkommenheit, sondern vielmehr in der Qualität der Gemeinschaft – einer Gemeinschaft, die zusammenkommt und erfährt, dass es schöner ist, gemeinsam zu feiern als getrennt voneinander. Denn Jesus vereint und versöhnt uns in unserer Verschiedenheit, er heilt unsere Wunden, wie geschrieben steht: «Durch seine Wunden sind wir geheilt» (Jesaja 53,5).

In der Osternacht feiern wir nur eine Liturgie für die ganze Gemeinde, am Ostersonntag gibt es dann wie jeden Sonntag zwei Messen. Ich lade Sie alle von ganzem Herzen ein, die Kirche im eigenen Dorf nicht einzig als «meine Kirche» zu betrachten, sondern lasst uns – durch die Herausforderungen der aktuellen Zeit – lernen, sie alle als «unsere Kirchen» zu betrachten. Egal, wo die Messe gefeiert wird, wichtig ist die Gemeinschaft, welche feiert. Ich weiss, das ist eine Veränderung, welche «Bewegung» mit sich bringt, aber der Herr hat uns in der gesamten Heilsgeschichte immer eingeladen und aufgefordert, uns zu bewegen und auf den Weg zu machen.

Auch heute noch spricht der Herr auf die gleiche Weise zu uns. Die Kirche ist aufgerufen, im Gleichgewicht zu bleiben wie ein Fahrrad: Wenn es anhält, fällt es.

In jeder Pfarrei besteht ein Mitfahrtdienst. Bitte melden Sie sich bis am Mittwoch, 27. März, im Pfarreisekretariat unter Tel. 081 681 11 72.

Übersicht der Messen an den drei österlichen Tagen

Gründonnerstag

Donnerstag, 28. März

Hl. Messe, beim Mahle des Herrn
«In coena Domini»

19.30 Uhr **Surava** für das ganze Tal

Karfreitag

Freitag, 29. März

Feier zum Leiden und Sterben Christi

10.30 Uhr **Mon** für Stierva, Tiefencastel, Alvaschein, Mon

14.00 Uhr **Schmitten** für Brienz, Alvaneu Dorf und Alvaneu Bad, Schmitten

15.30 Uhr **Filisur** für Bergün, Surava, Filisur

Karsamstag

Samstag, 30. März

Tag der Grabesruhe Christi – Osternacht

Der Feier der Osternacht (der grosse Tag des Herrn)

20.00 Uhr **Alvaneu Dorf** für das ganze Tal

Ostern

Sonntag, 31. März

Hl. Messe

09.00 Uhr **Tiefencastel** für Stierva, Mon, Alvaschein, Tiefencastel

10.30 Uhr **Brienz** für Alvaneu Dorf und Alvaneu Bad, Surava, Schmitten, Brienz

Ostermontag

Montag, 1. April

Hl. Messe

10.30 Uhr **Bergün** für Filisur, Bergün

